

Protokoll der Gemeinderatssitzung am 27. April 2026

Anwesend: Nicole, Matilda, Johanna, Karen, Miriam, Jakob, Lukas R., Marina,
Manon, Felix, Haakon (Gast), Lukas B. (Gast), Simon (Gast), Johannes (Gast)

Entschuldigt: Flo

Protokoll: Miriam

1. Impuls & Regularisches

- kurze Foto-Session
- Sitzungsleitung: Matilda und Nicole
- Johanna macht einen Impuls
- Beschlussfähigkeit ist gegeben
- Annahme des Protokolls vom 9. Februar mit 3 Enthaltungen
- Annahme des Protokolls vom 23. März mit 6 Enthaltungen
- Annahme des Protokolls der Klausur (10. - 12. April) mit einer Enthaltung

2. Freuden und Ärger

- Godi gestern gut, gutes Miteinander, viele Beiträge zum Buffet, Aufräumen hat besser geklappt
- früherer Gottesdienst-Start ist gut
- Stuhlkreis im Gottesdienst super (und Auf- und Abbau funktioniert immer besser)
- Osterfahrt in Zinnowitz war schön, tolle Diskussionen, kleinere Konflikte

3. Berichte (Information)

a) Hauptamtliche

- Jessica arbeitet sich ein, Karen kann langsam mehr Verwaltung abgeben
- Nicole hat ab 1. August eine 100 % Stelle in der KSG
- Seelsorger-Konferenz: Thema war Immobilien im Erzbistum
- Pfarrerbüro wird zum Gesprächszimmer (mit neuer Gestaltung)
- Felix hatte Termin mit Karlies Abmeier bzgl. Diözesanrat

b) Kochen und Aufräumen am 12. April

Damit das Aufräumen nach dem Get-together am Sonntag besser funktioniert und fairer verteilt ist, haben wir auf der Klausur beschlossen, dass wir einen neuen Ansatz ausprobieren wollen: Nach dem Abendessen stößt der/die Abendverantwortliche das gemeinsame Aufräumen an. Anschließend gibt es ein Abendgebet und wer möchte, kann danach noch in der KSG bleiben (open end).

- eigentlich guter Cut, mit Abschlussgebet und gemeinsamen Aufräumen
- einige sind dann gegangen, es war aber auch schon reichlich spät, hinterher gab es nochmal eine neu gemischte Gruppe
- es ist noch nicht komplett das Problem behoben, es geht aber in eine gute Richtung

c) Sonstige

- KSG-Gebete können nochmal stärker genutzt werden, ggf. QR-Code aufhängen

4. Rückblick auf Semestereröffnung (Information)

- vorher war Land unter in der KSG wegen undichter Rohre
- entspanntes Get-together hinterher mit den Smalltalk-Fragen
- ggf. etwas zu viel Aufwand für den "Ertrag"?
- Mithilfe beim Aufbau war bissl dürftig, mehr Nachfrage in die Gemeinde (nicht nur GR)

5. Wahlen (Beschluss)

a. Recap der Klausur

- Manon und Marina wurden im Vorfeld gebrieft und sind up to date :)

b. Wahlen der Ämter: Sprecher, Vertrauensstudis, Finanzminister, Außenminister

- Matilda stellt Ämter kurz vor
- Haakon würde gern Außenminister werden, möchte diverse Termine organisieren, wahrnehmen etc.
- Sprecher:
 - Karen schlägt vor, dass wir auf Zettel Vorschläge machen, danach aus den Vorschlägen wählen
 - Felix kritisiert das Verfahren
 - zur Wahl stehen Manon und Marina
 - Manon: 8
 - Marina: 7
 - Manon und Marina nehmen die Wahl an und werden die Sprecher im SoSe 26
- Außenminister:in:
 - Nominierung durch Zuruf: Haakon, Matilda, Lukas B., Jakob
 - alle halten kurze Wahlrede
 - wieder geheime Wahl:
 - Matilda: 3
 - Haakon: 3
 - Lukas B.: 2
 - Jakob: 2
 - Stichwahl zwischen Matilda (7) und Haakon (3)
 - Matilda nimmt die Wahl zur Außenministerin an
- Finanzminister:in:
 - Nominierungen: Flo (2), Miriam (8)
 - Miriam nimmt die Wahl zur Finanzministerin an
- Vertrauensstudierende:
 - Nominierungen: Lukas B., Johanna, Miriam, Matilda, Johannes, Norbert, Lukas R., Viki
 - Wahl jeweils 1x männlich, 1x weiblich

- Miriam kritisiert das Verfahren
- Lukas B. (5), Stichwahl zwischen Miriam und Viki (Gleichstand)
- erneute Stichwahl gewinnt Miriam
- Johanna ist Ansprechperson für Interreligiöses
- Johanna wird Haushofmeisterin (inkl. Snacks), was genau darunter fällt, wird dann in der Mache definiert

c. Diözesanrat

Der Diözesanrat ist das höchste Laien-Gremium im Erzbistum Berlin. Die Vollversammlung trifft sich 2x pro Jahr.

Die KSGen des Bistums (Berlin, Potsdam, Greifswald und Frankfurt/Oder) bilden die "Nordostwinde" und haben gemeinsam drei Sitze im Diözesanrat. Davon kann ein Sitz immer von der KSG Berlin besetzt werden.

- Kurzer Bericht von der letzten Sitzung am 18. April durch Lukas: Podiumsdiskussion zum Thema Migration, spannend, aber nicht so KSG-relevant
- aktuell hat Lukas das KSG-Mandat mit Wil als Stellvertreter
- Amtszeit (aktuell 3 Jahre) von Lukas läuft in diesem Jahr aus (ab dann beträgt die Amtszeit 4 Jahre)
- potenziell lange Amtszeiten für KSG-Rhythmus unvorteilhaft
- Interessanten (lose) zur Teilnahme in der Zukunft: Lukas B., Simon
- Frau Abmeier meinte im Gespräch mit Felix, sie überlegt mal, wie man es ggf. flexibler gestalten kann
- vertagt bis zum WiSe, dann Neuwahl
- zur Sitzung im Sommersemester fährt Lukas als Mandatsträger

d. Verantwortlichkeiten in Gruppen und AKs

- Workflow: aktuell geschlossene Gruppe mit den HAs, Lukas, Miriam und Johanna, für Arbeit an Website, Social Media und andere Öffentlichkeitsarbeit, soll ggf. geöffnet werden, wenn jemand Lust hat auf digitale Medien
→ Simon meldet vorsichtig Interesse an
- Knowledge Hub: nix los, prinzipiell aber eine gute Idee
- Liturgie: Wunsch nach Ideenaustausch zu liturgischen "Möglichkeiten"
 - noch zu unscharf, wird eventuell später aufgegriffen
- Wunsch nach AK Raumgestaltung: Lukas, Miriam, Jakob, Johannes, Simon

6. Sonstiges

- Fotos vom GR vor der nächsten Sitzung am 11. Mai
- Mail-Koordination aktuell sehr chaotisch, es werden wiederholt Mails verwendet, die es gar nicht gibt, ohne das zu testen, soll bald an Jessica abgegeben werden
- Vergabe von Postfächern wird dann nochmal im Workflow bearbeiten

- Gottesdienst-Start ggf. verschieben? Die nächste Gemeindeversammlung ist noch lang hin, darum das in der nächsten Sitzung bereden, bis dahin die Gemeinde mit einbeziehen (evtl. Abstimmungsbox oder Klebezettel-Heatmap)
- Verteilung von Verantwortlichkeiten zum Kochen, Abendverantwortungen
- nachgezogene Vertrauensstudi-Wahl (siehe TOP 5 b.)

7. Blitzlicht (nicht protokolliert)

Matilda bedankt sich und beendet die Sitzung um 22:10 Uhr